

**Aufgabe 2:**

Gegeben sei die Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $f(x) = x^2 - 2x + e^{x-1} + \cos(1-x) - 2$ .

- Bestimmen Sie das Taylor-Polynom zweiten Grades  $T_2(x)$  zur Funktion  $f$  mit dem Entwicklungspunkt  $x_0 = 1$ .
- Zeigen Sie, dass  $f$  genau zwei reelle Nullstellen hat.
- Zeigen Sie, dass  $f$  genau ein Extremum im Intervall  $] -1, 1[$  besitzt, und klassifizieren Sie dieses Extremum (Handelt es sich um ein Maximum oder ein Minimum?).  
Gibt es außerhalb dieses Intervalls noch weitere Extrema? Begründen Sie Ihre Antwort.
- Es sei  $T_2$  das Taylor-Polynom aus Teil a). Zeigen Sie, dass für den Restterm  $R_2$  folgende Abschätzung gilt:

$$|R_2(x)| = |f(x) - T_2(x)| \leq 10^{-3} \quad \forall x \in [0.9, 1.1].$$

**Lösungsskizze zur Aufgabe 2)**

- Ableitungen und Werte in  $x_0 = 1$

$$\begin{aligned} f(x) &= x^2 - 2x + e^{x-1} + \cos(1-x) - 2, & f(1) &= 1 - 2 + 1 + 1 - 2 = -1, \\ f'(x) &= 2x - 2 + e^{x-1} + \sin(1-x), & f'(1) &= 2 - 2 + 1 - 0 = 1, \\ f''(x) &= 2 + e^{x-1} - \cos(1-x), & f''(1) &= 2. \end{aligned}$$

Also:  $T_2(x) = -1 + (x-1) + (x-1)^2$ .

- $f''(x) = 2 + e^{x-1} - \cos(1-x) \geq 2 + e^{x-1} - 1 > 1$ .

Da  $f''$  keine Nullstellen hat, hat  $f$  höchstens zwei Nullstellen (Rolle).

Es gilt  $f(1) < 0$  und  $\lim_{x \rightarrow \pm\infty} f(x) = \infty$ .

Alternativ z.B.

$$f(3) = 3 + e^2 + \cos(-2) - 2 \geq e^2 > 0, \quad f(-1) = 3 + e^{-2} + \cos(2) - 2 \geq e^{-2} > 0,$$

Es gibt also (ZWS) mindestens zwei Nullstellen.

Insgesamt folgt, dass  $f$  genau zwei Nullstellen hat.

- Es gilt  $f'(1) = 1 > 0$  und  $f'(-1) = -4 + e^{-2} - \sin(-2) < -4 + 1 + 1 < 0$ .

Es gibt also eine Nullstelle  $x_1$  von  $f'$  im Intervall  $I := ] -1, 1[$ . Aus Teil a) ist bekannt, dass  $f'$  höchstens eine Nullstelle hat. Also gibt es genau eine Nullstelle von  $f'$  und diese liegt im Intervall  $I$ .

Es handelt sich um ein Minimum, da  $f''$  überall positiv ist, also  $f'$  streng monoton steigt.

$f$  ist auf ganz  $\mathbb{R}$  stetig differenzierbar. Notwendig für die Existenz eines Extremums in  $x^* \in \mathbb{R}$  ist daher:  $f'(x^*) = 0$ ,

$f'$  steigt auf ganz  $\mathbb{R}$  streng monoton  $\implies f'$  hat höchstens eine Nullstelle in ganz  $\mathbb{R}$ , nämlich das bereits oben nachgewiesene  $x_1 \in I$ . Außerhalb von  $I$  kann es kein Extremum mehr geben.

d) Wegen  $f'''(x) = e^{x-1} - \sin(1-x)$  gilt mit einem  $\theta \in [0.9, 1.1]$

$$\begin{aligned} |R_2(x)| &= \left| \frac{f'''(\theta)}{3!} \cdot |x-1|^3 \right| \leq \frac{|-\sin(1-\theta) + e^{\theta-1}|}{6} \cdot |0.1|^3 \\ &\leq \frac{1 + e^{0.1}}{6} \cdot 10^{-3} \leq \frac{1 + e^1}{6} \cdot 10^{-3} < 10^{-3}. \quad [2 \text{ Punkte}] \end{aligned}$$

**Bearbeitung:** vom 27.01 bis 31.01